

**THE LAW OF UNINTENDED CONSEQUENCES**  
 THE RIGHT TO BE FORGOTTEN, THE DUTY TO REMEMBER  
 ACA/UBC 2011 INTERNATIONAL SYMPOSIUM

The Past that Wasn't

Symposium February 11, 2011

Agnes E.M. Jonker

HVA / UvA Amsterdam, The Netherlands

"It's damn hard to lie when you  
 do not know the truth."

Péter Esterházy

www.nfhdata.de/

NFH Nachrichtendienst für Historiker

04 FEB

**Neue Goebbels-Biographie: Rohstoff mit Tücken**

Das emotionale Dilemma-Verhältnis zwischen Goebbels, seiner Frau und Hitler als breiten Lesekreis: Peter Longenich vermittelt in seiner neu erschienenen Biografie auf Goebbels' Tagebücher (StB), fällt so aber im langen Deutschland zum Opfer.

Via Neue Goebbels-Biographie: Rohstoff mit Tücken (Lena) - Frankfurter Allgemeine (FAZ) - gelesen

**Anzeige**

Joseph Goebbels (1897-1945) war ein radikaler Antisemit und Genoffenstärker, der sich in der Rolle des Stützpunkts gefiel und zugleich eine entscheidende Rolle bei den wichtigsten Verbrechen des Dritten Reichs spielte. Mit dieser Biographie erzählt Peter Longenich die politische wie die private Lebensgeschichte von Hitlers Cheilpropagandisten und wie zugleich ein neues Licht auf Ostdeutschland und Herrschaft im Nationalsozialismus.

Goebbels war die beherrschende Figur im Bereich der nationalsozialistischen Medien- und Kulturpolitik, und dabei gelang es ihm, erhebliche Kompetenzen im Bereich der zentralen Führung auf seine Person zu vereinen. In diesen Funktionen war er einer der führenden Nationalsozialisten, die für eine immer radikalere Politik des Regimes eintraten. Sein wichtigstes Lebensziel bestand jedoch darin, sich selbst als genialen Führer eines zukunftsreichen Propagandaapparates zu bewahren, der in der Lage war, die nötige Überwindung von moralischen und ethischen Hindernissen zu bewirken. Longenich entwirft diesen Mythos und zeigt, wie abhängig Goebbels' eigene schillernde nationalsozialistische Persönlichkeitsbildung vom permanenten Zugang vergrößerten „Jüden“ war und wie ihm die selbst geschaffene propagandistische Sicherheit immer mehr zur Realität wurde. Dass er am Ende des „Dritten Reichs“ nicht nur Hitler in den Selbstmord begleitete, sondern seine Frau Magda und seine sechs Kinder mit in den Tod riss, erscheint als der kompromisslose Schlusspunkt eines über zwei Jahrzehnte gewachsenen totalen Abhängigkeitsverhältnisses.

**Willkommen**

Hier finden Sie täglich eine umfassende Pressesuche zu fachspezifischen Themen aus über 30 Tages- und Wochenzeitungen.

**Suchen**

Diese Preissuchfunktion wird von Hand erstellt und nicht automatisch generiert.

**Anzeige**

Der Zeitungsdrucke Kinde ist entfallen, SE 201202-197 11.02.11

**Archiv**

Februar 2011  
 M D M D F S S  
 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28

**GOOD BYE LENIN!**  
 A FILM BY WOLFGANG BECKER

**Das Leben der Anderen**  
 ROM XX/7

**TIMOTHY GARTON ASH**  
**THE FILE**  
 A PERSONAL HISTORY



